



BOTSCHAFT

**zur Gemeindeversammlung
vom Montag, 25. November 2024, 20:00 Uhr
in der Aula, Feld**

Traktanden:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2024
2. Wahlen
 - a) Ersatzwahl Gemeindepräsidium 2025 – 2027
 - b) 1 Mitglied Geschäftsprüfungskommission
3. Genehmigung Budget 2025 und Festlegung Steuerfuss 2025
(Kenntnisnahme Finanzplan 2025-2030)
4. Varia und Umfrage

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeindevorstand möchte Sie recht herzlich zur Gemeindeversammlung vom Montag, 25. November 2024, 20:00 Uhr in der Aula im Feld einladen.

Nachfolgend unterbreiten wir Ihnen folgende Botschaft:

Traktandum 2: Wahlen

- a) Ersatzwahl Gemeindepräsidium 2025 – 2027

Gemeindepräsident Werner Bär ist seit dem 1. Januar 2015 im Amt und hat im Schreiben vom 23. Januar 2024 seine ausserordentliche Demission per 31. Dezember 2024 bekanntgegeben. Gemäss Art. 11 der Gemeindeverfassung wird das Gemeindepräsidium bei vorzeitigem Ausscheiden für eine normale Amtsperiode von 3 Jahren gewählt.

- b) 1 Mitglied Geschäftsprüfungskommission

Doris Maurer wurde an der Gemeindeversammlung vom Montag, 27. November 2023 aufgrund einer ausserordentlichen Demission für 1 Jahr bis Ende 2024 gewählt. Sie stellt sich für die Amtsperiode von 2025 - 2027 als Mitglied der GPK erneut zur Verfügung.

Die Amtsträger in der Übersicht:

Behörde/Amt	zu wählen	Mitglieder im Amt	gewählt bis Ende
Gemeindepräsidium	<i>Vakant</i>	Werner Bär	2024
Gemeindevorstand		Cornelia Walter (Vize)	2025
		Stephan Renkel	2025
		Patric Bebi	2026
		Peter Hartmann	2026
Gemeindevorstand-Stv.		Hans Luzi	2025
		Curdin Jäger	2026
Geschäftsprüfungskommission	Doris Maurer	Doris Maurer	2024
		Jan Giger	2026
		Martin Bärtsch	2026
Geschäftsprüfungskommission-Stv.		Ilona Feldmann	2025
		Sandro Muggli	2026
Baukommission		Martin Schmid	2025
		Andy Lehmann	2026
Baukommission-Stv.		Jan Kummer	2026
Kontrollstelle Schulverband		Walter Hartmann	2026
Arbeitsgruppe Gesetzesrevision		Anja Stouten	2026
		Urban Mathis	2026

Weitere Demmissionen sind keine eingegangen. Wahlvorschläge können an der Gemeindeversammlung vorgebracht werden.

Traktandum 3: Genehmigung Budget 2025 und Festlegung des Gemeindesteuerfusses 2025

Das Budget 2025 sieht mit einem Steuerfuss von 95% einen Verlust von CHF 151'440.- vor.

Allgemeine Verwaltung

Die Software- und Hardwareverträge wurden von unserem EDV-Partner ohne Vorankündigung Ende Juni 2024 per 31. Dezember 2024 gekündigt. Der Gemeindevorstand und die Gemeindeverwaltung sahen sich gezwungen innert kurzer Zeit eine neue EDV-Lösung zur Aufrechterhaltung des Verwaltungsbetriebes zu finden. Bei den Anbietern sind dabei Wartezeiten von 2-3 Jahren die Regel. Mit der Stadt Chur konnte ein regionaler Partner gefunden werden, welcher zusammen mit dem Softwareanbieter OBT AG IT-Dienstleistungen für externe Partner anbietet. Die dafür notwendigen einmaligen Investitionskosten werden der Jahresrechnung 2024 belastet. Ab dem Jahr 2025 sind die wiederkehrenden Gebühren über CHF 65'000.- aufgeführt. Der Prozess wurde zusammen mit der GPK abgestimmt. Weitere Informationen dazu folgen an der Versammlung.

Öffentliche Ordnung

Der Feuerwehrverband möchte im kommenden Jahr für alle Mitglieder neue Helme anschaffen.

Bildung

Die Budgetzahlen der Schule wurden von dem an der Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2024 genehmigten Budget 2024/25 des Schulverbandes übernommen.

Gesundheit

Die Flurstiftung rechnet mit geringeren Aufwendungen bei den Spitalbeiträgen.

Soziale Sicherheit

Die wirtschaftliche Hilfe wurde aufgrund der aktuellen Zahlen budgetiert. Schlussendlich ist sie jedoch von den effektiv ausbezahlten Leistungen abhängig.

Verkehr

Die Abschreibungen im Bereich Gemeindestrassen erhöhen sich infolge der getätigten Investitionen.

Umweltschutz und Raumordnung

Die Spezialfinanzierungen Wasser/Abwasser/Abfallbeseitigung müssen ausgeglichen abschliessen. Bei allen drei Positionen musste im Budget 2025 eine Entnahme verbucht werden. Das bedeutet, dass die Ausgaben in den einzelnen Bereichen höher sind als die Einnahmen.

Finanzen und Steuern

Die beschlossene Reduktion des Gemeindesteuerfusses von 100% auf 95% kommt im Rechnungsjahr 2025 erstmalig zum tragen. Demgegenüber steht die Empfehlung von Kanton und Verbänden die Steuereinnahmen kantonsweit geringfügig höher zu budgetieren. Bei den Gemeindesteuern wird daher mit ähnlichen Einnahmen wie im Vorjahr gerechnet. Der Beitrag aus dem Ressourcenausgleich des Kantons fällt gegenüber dem Vorjahr um CHF 27'000.- höher aus.

Investitionsrechnung

Bei den Investitionen sind folgende Ausgaben vorgesehen:

- Vorprojekt Sanierung Schiessanlage Sturmaboden CHF 10'000.-
- Sanierung Dach Schulhaus inkl. PV-Anlage CHF 550'000.-
- Sanierung Kuhgasse (2. Etappe) CHF 700'000.-
- Erneuerung Wasserreservoir Valapint (1. Etappe) CHF 1'100'000.-
- Revision Ortsplanung CHF 30'000.-

Die Anträge des Gemeindevorstandes für die Kreditgenehmigungen zur Sanierung des Schulhausdaches inkl. PV-Anlage sowie der Erneuerung des Wasserreservoirs Valapint folgen an einer der kommenden Gemeindeversammlungen.

Das detaillierte Budget kann auf der Homepage www.jenaz.ch unter News/Aktuelles/Gemeindeversammlung eingesehen werden. Auf Wunsch werden Ihnen diese Unterlagen auch zugestellt.

Kenntnisnahme Finanzplanung 2025 – 2030

Gemäss Finanzhaushaltsverordnung des Kantons Graubünden müssen die Gemeinden jährlich eine Finanzplanung erstellen, welche die künftige Entwicklung des Finanzhaushaltes der Gemeinde erkennbar macht. Der Finanzplan wird der Gemeindeversammlung zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeindevorstand und die Geschäftsprüfungskommission beantragen, das Budget 2025 zu genehmigen und den Steuerfuss 2025 bei 95% der einfachen Kantonssteuer zu belassen.

Jenaz, im November 2024

Der Gemeindevorstand Jenaz